ZERTIFIZIERTER KONFLIKTMANAGER (MR)

AKADEMIE
Maschinenring

ZERTIFIZIERTER KONFLIKTMANAGER (MR)

Worum geht es in diesem Lehrgang?

Kurze Lehrgangsbeschreibung

Ungelöste Probleme eskalieren schnell und führen oft zu negativen Emotionen. Die Emotionen befördern wiederum die Eskalation des Konfliktes und können die Parteien dazu verleiten, es der anderen Seite „einmal richtig zu zeigen“. Das traditionelle Mittel, in solchen Fällen Konflikte zu lösen, ist die Auseinandersetzung mit rechtlichen Mitteln , für die die Beteiligten erhebliche Mengen an Zeit und Geld aufwenden müssen und in den meisten Fällen nicht die Ergebnisse erhalten, die sie sich vorstellen. Um diesem Missstand abzuhelfen, gehen immer mehr Unternehmen dazu über, derartige Konflikte im Wege der Mediation zu regeln, bei der beide Seiten die Möglichkeit haben, eigenverantwortliche Lösungen unter Wahrung ihrer Interessen zu finden. Weltweite Untersuchungen haben ergeben, dass es bei einem Mediationsverfahren in etwa 80 % der Fälle zu einer Einigung kommt.

ZERTIFIZIERTER KONFLIKTMANAGER (MR)
Aufgaben eines Maschinenring-Konfliktmanagers

Was kann ich konkret bei meinem Maschinenring bewirken?

- Besonderheiten der Konflikte und der Konfliktlösung in der Landwirtschaft verstehen und bei der Lösung aktiv mitwirken, insbesondere Konflikte der Mitglieder mit Mitarbeitern, anderen Betrieben, der Hofübergabe, Ehen und Familien lösen
- Bedeutung und Funktion des Konfliktmanagers im Maschinenring stärken
- Eingliederung als Konfliktmanager in die örtlichen Maschinenringe
- Zusammenarbeit mit Bundesverband auf dem Gebiet Konfliktlösung
- Einführung von Konfliktmanagementsystemen in den örtlichen Maschinenringen
- Unterstützung durch Spezialisten bei schwierigen Fällen beim Bundesverband anfordern
- Ein Konfliktmanagementsystem (ggf. mit Spezialisten von Bundesverband) für den örtlichen Maschinenring entwickeln

AKADEMIE Maschinenring

ZERTIFIZIERTER KONFLIKTMANAGER (MR)

Was kann ich nach dem Lehrgang besser?



ZERTIFIZIERTER KONFLIKTMANAGER (MR)
Was kann ich nach dem Lehrgang besser?

Soweit ich als Konfliktmanager mit zwei oder mehr Parteien arbeite:

- Hinter den Konflikt schauen, Hintergründe erkennen
- Die Parteien zu Managern ihres Konflikts machen
- Wahrnehmung der Parteien erkennen und ansprechen
- Die Parteien dazu bringen, „mitzuspielen“
- Zerbrochene Brücken aufbauen
- Konflikte von Mitarbeitern erkennen und zufriedenstellend lösen
- Die Interessen der Parteien herausfinden und zur Konfliktlösung einsetzen
- Die Parteien zu kreativen Lösungen anregen
- Vertrauen zu den Parteien aufbauen
- Die Kunst des Zuhörens einsetzen
- Neutralität und Unparteilichkeit wahren
- Rechtliche Grenzen der Tätigkeit als KM kennen
- Möglichkeiten der Supervision nach der Ausbildung wahrnehmen

AKADEMIE Maschinenring

ZERTIFIZIERTER KONFLIKTMANAGER (MR)
Was kann ich nach dem Lehrgang besser?

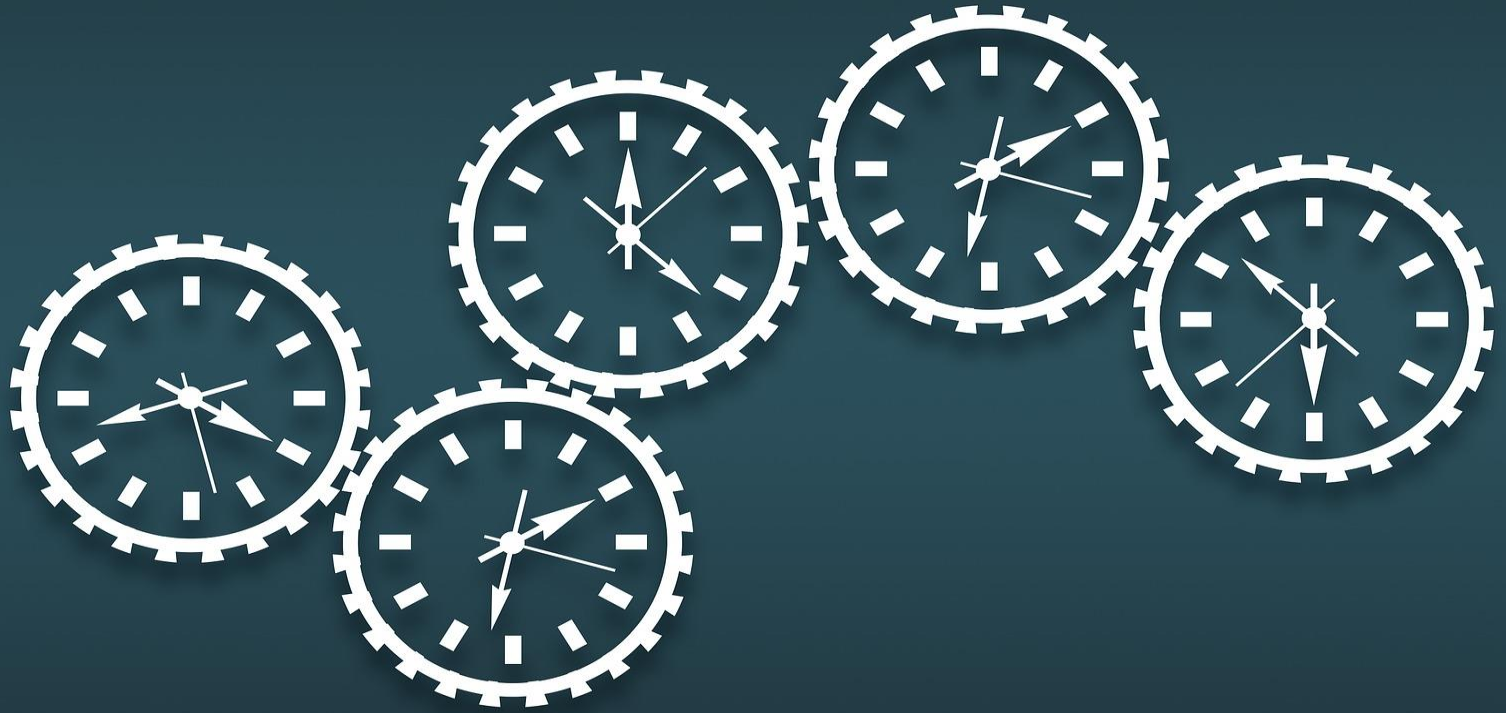
Soweit ich selbst Konfliktpartei bin:

- Eskalationen vermeiden oder dämpfen
- Hinter den Konflikt schauen, Hintergründe erkennen
- In die Schuhe des Anderen stellen (den Anderen verstehen)
- Gräben ebnen statt Gräben ziehen
- Verhalten in unterschiedlichen Konflikten beherrschen
- Meine Wahrnehmungsfehler erkennen
- Erfolgreiche Konfliktgespräche führen
- Die Kunst des Zuhörens anwenden
- Statt DU- Botschaften ICH-Botschaften senden
- Bei Konflikten die Interessen hinter den Positionen verlassen herausfinden
- Die Unterschiede der Konfliktlösung durch Recht-Macht -Interesse verstehen
- Umgang mit schwierigen und unfairen Partnern

AKADEMIE
Maschinenring

ZERTIFIZIERTER KONFLIKTMANAGER (MR)

Kursaufbau



ZERTIFIZIERTER KONFLIKTMANAGER (MR)
So ist der Lehrgang aufgebaut

Kursaufbau

- 3 Module á 2 Tage + ein Supervisionstag (6 Monate nach dem Kursabschluss)
- Kursdauer: 3 Monate
- Die Gruppe hat einen Zugang zum Lernmanagementsystem und somit den Überblick über alle Kursmodule, -inhalte und -termine.

AKADEMIE
Maschinenring

ZERTIFIZIERTER KONFLIKTMANAGER (MR)
So ist der Lehrgang aufgebaut

Termine

- Modul 1: 05.-06.11.2019
- Modul 2: 19.-20.11.2019
- Modul 3: 28.-29.01.2020

Der Termin für den Supervisionstag wird nach dem Lehrgang mit den Teilnehmern vereinbart.

AKADEMIE
Maschinenring



ZERTIFIZIERTER KONFLIKTMANAGER (MR)

Modul 1: Grundlagen Konfliktmanagement, Kommunikation in Konfliktfällen

ZERTIFIZIERTER KONFLIKTMANAGER (MR)
Modul 1

Grundlagen des Konfliktmanagements
Ihr erster Schritt zur optimalen Konfliktlösung: Konflikte verstehen!

Dieses Modul führt Sie an die Thematik des Konfliktmanagements heran. Wenn Menschen mit unterschiedlichen Wahrnehmungen und Interessen aufeinandertreffen, sind Konflikte häufig unvermeidbar. Jeder Mensch hat seine individuelle Wahrnehmung, Sichtweise und seine Werte. Daraus haben sich Verhaltensmuster und Strategien entwickelt, die in der Berufswelt zu Differenzen und somit zu Konflikten führen können. In diesem Modul erfahren Sie, wie Konflikte entstehen, welche Dynamik dahintersteckt und wie Sie Konfliktsituationen behandeln können. Außerdem erhalten Sie wertvolle Informationen über Ihre Handlungsfähigkeit in verschiedenen Konfliktsituationen. Ergänzend bekommen Sie einen Einblick in spezifische Herangehensweisen bei der Behandlung von Konflikten in der Maschinenring-Welt.

„Jeder hat Recht-aus seiner Sicht“!

- Entstehung, Ursachen und Dynamik von Konflikten
- Wahrnehmung, Kommunikation und Interessen als Konfliktursachen
- Vom Konflikt zur Konfliktbehandlung
- Typische Konfliktsituationen
- Praktische Übungen

AKADEMIE Maschinenring

ZERTIFIZIERTER KONFLIKTMANAGER (MR)
Modul 1

Kommunikation in Konfliktfällen
Sichtweisen, Interessen und Perspektiven verstehen und berücksichtigen

Als Konfliktmanager unterstützen Sie die Konfliktpartner dabei, die unterschiedlichen Wahrnehmungen und Interessen zu erkennen und zu akzeptieren. Die Schwierigkeit für die Konfliktparteien besteht meist darin, die typischen, in der Vergangenheit angesiedelten Konfliktmuster zu überwinden und tragfähige Perspektiven für die Zukunft zu entwickeln.

An diesem Tag lernen Sie zu erkennen, worum es in einem konkreten Konfliktfall geht - oft muss man, wenn man einen Konflikt lösen will, zum Kern vorstoßen, bevor die Lösung des eigentlichen Problems möglich wird. Außerdem erhalten Sie wertvolle Werkzeuge zur Gesprächsführung in Konfliktfällen, mit denen Sie den Konfliktparteien helfen können, tragfähige Lösungen für ihre kontroversen Anliegen und Konflikte zu finden.

„Gesagt ist nicht gehört, gehört ist nicht verstanden, verstanden ist nicht einverstanden“ (K. Lorenz)

- Wahrnehmungskonflikte lösen
- Kommunikationsprobleme bearbeiten
- Von den Positionen zu den Interessen: Wie lassen sich die Interessen herausfinden?
- Die Kunst des Zuhörens: Aktives Zuhören
- Formulieren von Ich-Botschaften
- Gehaltvolles Feedback statt wertender Kritik
- Die Frage nach dem „Warum“: was steckt hinter dem Konflikt?
- Analyse konkreter Fälle aus der Praxis

AKADEMIE Maschinenring



ZERTIFIZIERTER KONFLIKTMANAGER (MR)

Modul 2: Professionelle Konfliktlösung
Rechtliche Aspekte und Rahmenbedingungen im Konfliktmanagement

ZERTIFIZIERTER KONFLIKTMANAGER (MR)
Modul 2

Professionelle Konfliktlösung

Entdecken Sie wirksame Ansätze für schwierige Situationen

Als Konfliktmanager in einem Maschinenring stehen Sie häufig vor der Herausforderung, eine friedliche Einigung in Konfliktsituationen herbeizuführen, mit der alle Beteiligten gut leben können – im Klartext die bekannte Win-Win-Situation für alle Seiten zu schaffen. In diesem Modul lernen Sie, wie ein Verfahren im Konfliktmanagement abläuft, wie Sie Harvard-Methode anwenden und was dabei berücksichtig werden muss. Sie erfahren außerdem, wie Sie Ihre Rollenvielfalt als Konfliktmanager meistern, um Ihrer Funktion im Maschinenring optimal gerecht zu werden.

„Nur wer weiß, was geschehen ist und was die Parteien wirklich wollen, kann helfen, Konflikte zu lösen“.

- Ablauf eines Verfahrens im Konfliktmanagement auf Basis des Harvard-Konzepts
- Die Grundregel jeder Konflikt-Lösung
- Phasen der Konfliktlösung
- Haltung und Rollenverständnis des Konfliktmanagers
- Anforderungen an den Konfliktmanager
- Regeln für den Konfliktmanager
- Voraussetzungen für erfolgreiche Konfliktgespräche
- Rollenspiel

AKADEMIE Maschinenring

ZERTIFIZIERTER KONFLIKTMANAGER (MR)
Modul 2

Rechtliche Aspekte und Rahmenbedingungen im Konfliktmanagement

In diesem Modul erläutern wir die rechtlichen Aspekte, die für Sie in Ihrer neuen Rolle als Konfliktmanager im Maschinenring besonders relevant sind.

Was darf der Konfliktmanager und was nicht?

- Grundzüge des Rechtsdienstleistungsgesetzes
- Mediationsgesetz
- Das Rad der Konfliktlösung
- Unterschied einvernehmliche Konfliktlösung und gerichtliche Entscheidung



ZERTIFIZIERTER KONFLIKTMANAGER (MR)

Modul 3: Bewältigung schwieriger Situationen

Konfliktmanagement im landwirtschaftlichen Bereich

ZERTIFIZIERTER KONFLIKTMANAGER (MR)
Modul 3

Bewältigung schwieriger Situationen
In schwierigen Situationen annehmbare Lösungen erarbeiten

Das Wissen aus diesem Modul unterstützt Sie sowohl bei der Vorbereitung auf konkrete Gesprächssituationen als auch in der Reflexion. Sie bekommen ihren persönlichen kommunikativen „Werkzeugkasten“, mit dem Sie Ihre Arbeit als Konfliktmanager erfolgreich meistern können.

„Wer den richtigen Werkzeugkasten hat, kann auch dicke Bretter bohren“.

- Umgang mit schwierigen und unfairen Parteien
- Eskalation von Konflikten
- Wenn die Parteien nicht mitspielen
- Professionelles Führen von Konfliktgesprächen
- Erwerb von Konfliktkompetenz
- Rollenspiel

AKADEMIE Maschinenring

ZERTIFIZIERTER KONFLIKTMANAGER (MR)
Modul 3

Konfliktmanagement im landwirtschaftlichen Bereich
Ihre Rolle und Möglichkeiten als Konfliktmanager im Maschinenring

Es gibt viele landwirtschaftliche Betriebe, in denen Themen wie Hofnachfolge oder das tägliche Zusammenleben immer wieder zu Konflikten führen. Dabei stauen sich Konflikte oft über Jahre an und kommen erst dann so richtig zum Vorschein, wenn tiefgreifende Entscheidungen wie eine Hofübergabe anstehen. In diesem Modul lernen Sie, wie Sie als Konfliktmanager Ihre Kunden in besonderen Fällen landwirtschaftlicher Konflikte optimal unterstützen.

- Besonderheiten der Konflikte und der Konfliktlösung in der Landwirtschaft
- Mitarbeiter
- Kooperation mit anderen Betrieben
- Ehefragen
- Hofübergabe
- Schwierige Kommunikation in der Familie
- Rollenspiel
- Bedeutung und Funktion des Konfliktmanagers im Maschinenring
- Eingliederung der KM in die örtlichen Maschinenringe
- Zusammenarbeit mit Bundesverband
- Möglichkeiten der Supervision

AKADEMIE Maschinenring

ZERTIFIZIERTER KONFLIKTMANAGER (MR)

Supervision (nach ca. 6 Monaten nach dem Abschluss des Lehrgangs)

Supervisionstag

Erweitern Sie Ihren Blickwinkel!

Unser Supervisionstag ist für alle ehemaligen Teilnehmer unseres Lehrgangs „Geprüfter Konfliktmanager“ konzipiert. Professionelle Supervision dient der beruflichen Qualitätssicherung und der persönlichen Weiterentwicklung. An diesem Tag können Sie Ihre Fragestellungen zu den (anonymisierten) Praxisfällen, die Sie in den letzten Monaten in Ihrer neuen Rolle als Konfliktmanager im Maschinenring begleitet hatten, mitbringen.

Gewinnen Sie neue Ideen und Perspektiven auf berufliche Fragestellungen und erweitern Sie Ihren Blickwinkel!

AKADEMIE Maschinenring

ANSPRECHPARTNER
Lehrgang „Zertifizierter Konfliktmanager (MR)

Bei Fragen bin ich sehr gern für Euch da!

Bundesverband der Maschinenringe e.V.
Akademie der Maschinenringe
Magdalena Körber
Am Maschinenring 1
86633 Neuburg a. d. Donau

T 08431 6499-1067
F 08431 6499-1071
akademie@maschinenringe.com



AKADEMIE
Maschinenring